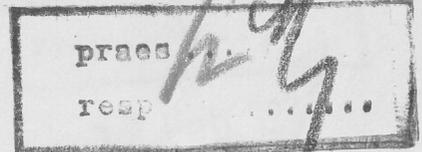


24. Feb. 1940

12/1/40

# KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR · KÖNIGSTRASSE 29



Reichsinstitut für ältere  
deutsche Geschichtskunde

POSTSCHLISSFACH 163

FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 71976  
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS NUMMER 15536  
Telegr.-Adresse: Buchhiersemann, Leipzig  
A. B. C. - Code 5th Ed. • Postscheck-Konten:  
1431, Brüssel Nr. 311845, Paris  
m Nr. 1/3529, Warschau Nr. 194172,  
33 • Bank-Konten: Allg. Deutsche  
Bank, Leipzig • Dresdner Bank,  
Leipzig • Konto Nr. 7213 bei der Reichs-  
bank • Erfüllungsort: Leipzig  
Exporteur-Nr. 175

B. I, II 11200

LEIPZIG

22.2.40

Angelegen-  
edigung brin-

Riedel,  
gesprochen.

n Anwalt  
te Hendel-  
unternommen  
er Folio-  
öchstens der  
ade will ja  
ndruck ge-  
Firma Hendel  
ng in jenen  
ibt.

Berlin sein  
welche Aus-  
ermitteln.

Zur Methode der Textkritik bei den germanischen Volksgesetzen

aufweisen können, ist unten S. 106ff. am Beispiel der Hs. von St. Paul (E 1 der LBai = B 2 der LRib) gezeigt.<sup>1)</sup>

5. Den bündigsten Beweis liefert schließlich die Tatsache, daß sich in drei Hss. der LRib von anderer Hand Korrekturen finden, die „merowingische“ Verderbnisse in den korrekten Text der ersten Hand hineinbringen.<sup>2)</sup>

Es wird wohl nicht nötig sein, hier eine Übersicht über alle in diesen Fällen vorkommenden Verderbnisse zu geben. Dagegen habe ich im folgenden die schwerer wiegenden Fälle zusammengestellt, um einen Maßstab für Tragweite und Beweiskraft des von KRUSCH zusammengetragenen Materials zu schaffen.

Italienisch klingende Nominative (KRUSCH LB 172):

Korrekte Form:	Merowingische Verderbnis:
Concilia I 5 Z. 2 <i>diaconus</i> C KL u. übr. Hss.	<i>dīano</i> R 1;
<i>presbyter</i> C KL übr.	<i>prbo</i> R 1;
<i>episcopus</i> C KL übr.	<i>ēpos</i> L. <i>ēpo</i> K R 2. <i>episcopo</i> HA.

[folgt S. 25: Sonstige Kasusvertauschungen]

Sonstige Kasusvertauschungen:

Concilia I 6 Z. 9 <i>episcopi</i> C KL u. übr. Hss.	<i>episcopo</i> RHA;
7 Z. 2 <i>episcopis</i> C K übr.	<i>ēps</i> L. <i>ēpo</i> (grammatisch einwandfrei) FO;
7 Z. 11 <i>monacho</i> C K übr.	<i>monachi</i> L. <i>monachum</i> NS.;
8 Z. 13 <i>quadraginsimalibus cibis utantur</i> C KL übr.	<i>quadragesimaes cibos utantur</i> S;
Cäsar I 30 Z. 14 <i>concilio</i> (richtig)	<i>concilium</i> A;
31 Z. 41 <i>Ariovostum</i> (r.)	<i>Ariovistus</i> R;
51 Z. 1 <i>praesidium</i> (r.)	<i>praesidio</i> B corr. usw.;
Gregor V, 13 S. 207, 6 <i>Desiderium ducem</i>	Fred. III, 75 S. 113, 20 <i>Desiderium duci</i> ;
Gregor V, 27 S. 233, 6 <i>Childeberti</i> (Gen.)	Fred. III, 80, S. 115, 2 <i>-berto</i> ;
Gregor V, 33 S. 238, 3 <i>per caelum</i>	Fred. III, 82, S. 115, 20 <i>per caelo</i> usw.;

1) Vgl. auch ebd. 105f. mit Anm. 20.

2) LRib/ A 4: Tit. 5, 4. 6. 8 *pependervit* 1. Hd., *pendiderit* 3. Hd.; 9. 10. 11, 12, 1 *interfecerit* zu *interficerit* verbessert von 3. Hd.; 18, 1 *amissario* zu *amassario* verb. von 2. Hd.; 31, 3 *contenet* zu *contenit* verb. von unbestimmter, vielleicht erster Hd.;

A 7: 31, 5 *ad igneo se seu ad sortem excusare*] *ab igneo* andere Hd. (soll grammatische Verbesserung sein!); 33, 1 *intertiat* (richtig) zu *intertidat* verb. von anderer Hd.;

A 9: 12, 2 *accedunt* zu *ascendunt* verb. von 2. Hd.; *ascend.* liest A 6. 7. s. unten 231 Z. 435; 17, 1 (*per noctem*) *latenter* zu *latentem* verb. von 2. Hd., *latenter* ist richtig.